

Heyse, Paul: Parma (1872)

1 Des Himmels höchste Wölbung zu erfliegen

2 Ist deiner Engel Jubelsturm geglückt,

3 Und wieder liebstest du, dem Licht entrückt

4 In spielend süßer Dämmerung dich zu wiegen.

5 Auch der Gefühle Zwielicht, drin verschwiegen

6 Die Seele schwelgt, hat deinen Sinn entzückt;

7 So schufst du die Madonna reizgeshmückt,

8 Wert, daß die Himmel ihr zu Füßen liegen.

9 Noch ist sie irdisch ganz. Im Palmenwäldchen

10 Ruht sie behaglich an der schönsten Stelle,

11 Bei ihr das Götterkind, das sie geboren.

12 Die Schale füllt dem blonden Huldgestältchen

13 Ein Engel aus improvisierter Quelle,

14 Indes die Mutter lächelt traumverloren.

(Textopus: Parma. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/63784>)